



Freie und Hansestadt Hamburg Pressestelle des Senats

10. Oktober 2006/t-jb10

Hinweis für die Medien / Heute

LL.M.- Studiengang „Asian-European Business Transactions“ erfolgreich etabliert:

Senatsempfang: Justizsenator Carsten Lüdemann begrüßt die frisch gebackenen Master im Hamburger Rathaus

Seit Oktober 2005 haben Studenten aus sechs Nationen im Rahmen des neuen hamburgischen LL.M. – Studiengangs „Asian-European Business Transactions“ gebüffelt. Heute bekommen sie als frisch gebackene „Master“ die Abschlussurkunden überreicht. Zugleich wird der 2. Ausbildungsjahrgang in der Hansestadt begrüßt. Der Senat bereitet den Absolventen, Studenten, Professoren und Partnern des im vergangenen Jahr erfolgreich eingeführten Studiengangs einen offiziellen Empfang. Zu dem Empfang sind Sie herzlich eingeladen!

Ort: Kaisersaal des Rathauses, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg

Zeit: Dienstag, den 10. Oktober 2006 um 17.00 Uhr

Justizsenator **Carsten Lüdemann** sagte im Vorfeld des Empfangs: „Es ist kein Zufall, dass ein solcher Studiengang in Hamburg angeboten wird. Die Freundschaft zwischen Hamburg und seinen asiatischen Partnern hat eine lange und vorbildliche Tradition. Hamburg bietet optimale Rahmenbedingungen für die Ausbildung hochqualifizierter Spezialisten für den europäisch-asiatischen Markt.“ Die Idee zur Einführung des Graduiertenstudiengangs für juristische Nachwuchskräfte entstand auf einer China-Reise des Ersten Bürgermeisters **Ole von Beust** im Jahr 2002. Von der Idee bis zum Startschuss dauerte es nicht lange. Unbürokratisch haben die Hanseatische Rechtsanwaltskammer und die Universität Hamburg den neuen Studiengang etabliert. Das Zusatzstudium vermittelt vertiefte wirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse im Bereich asiatisch-europäischer Handelsbeziehungen.

Bitte bringen Sie Ihre Jahresakkreditierung mit oder bestellen Sie eine Tagesausweis unter der Rufnummer 040 / 428 31 – 2241-44. Dieser sollte rechtzeitig vor dem Termin im Rathaus an der Information abgeholt werden.

Rückfragen der Medien:

Justizbehörde, Carsten Grote, Tel.: 428 43-3143, Mobil: 0172/432 79 53